

Besuchen Sie die Berufsfachschule Typ 1 erfolgreich und erhalten den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 können Sie in einem weiteren Schuljahr in der Berufsfachschule Typ 2 die Fachoberschulreife anstreben.

Neben dem Abschlusszeugnis wird am Ende des ersten Schulhalbjahres in beiden Berufsfachschulen ein Halbjahreszeugnis erteilt.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online über unsere Schulhomepage unter www.bkwitten.net

Beratung und Information

Wenn Sie von uns persönlich beraten werden möchten, sprechen Sie bitte einen Termin ab oder hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer im Schulbüro.

Telefon: 02302 920-0

Ansprechpartnerin

Name: Kerstin Nagel

E-Mail: BGBE@bkwitten.net



Husemannstr. 51
58452 Witten

Telefon: 02302 920-0
Fax: 02302 920-200
Internet: www.bkwitten.net
E-Mail: info@bkwitten.net

Öffnungszeiten des Schulbüros:
Mo. - Do. 07:15 - 15:00 Uhr
Fr. 07:15 - 13:00 Uhr
In den Ferien:
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr



Berufsfachschule 1
Berufsfachschule 2

Elektrotechnik



Abschlüsse

Berufliche Kenntnisse und

Typ 1: Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Typ 2: mittlerer Schulabschluss (FOR)

Eingangsvoraussetzung

Typ 1: Hauptschulabschluss

Typ 2: Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Dauer

jeweils ein Schuljahr

Bildungsziel und Berechtigung

Die Berufsfachschule Typ 1 vermittelt berufliche Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik sowie den Hauptschulabschluss nach Klasse 10. Hierfür müssen Sie als Eingangsvoraussetzung den Hauptschulabschluss besitzen.

Die Berufsfachschule Typ 2 vermittelt berufliche Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik sowie den mittleren Schulabschluss (FOR). Für den Besuch müssen Sie als Eingangsvoraussetzung den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 besitzen.

Unterrichtsfächer

Der Unterrichtsumfang pro Woche beträgt ca. 32 Unterrichtsstunden.

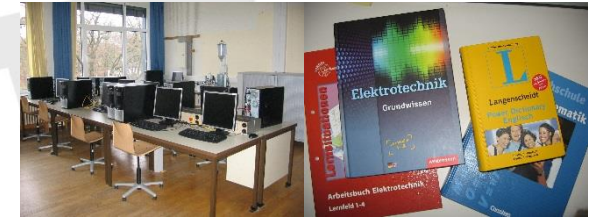


Wenn Sie schon immer wissen wollten, warum eine Lampe leuchtet, warum sich ein Motor dreht, wie die Elektroinstallation in einem Haus aufgebaut ist, dann sind Sie in der Berufsfachschule Elektrotechnik richtig!

Wenn Sie einen Beruf in der Elektrotechnik anstreben - ob im Handwerk oder in einem Industriebetrieb - dann werden Sie mit dem Besuch der Berufsfachschule hierauf gut vorbereitet!

Der Elektrotechnikunterricht beträgt ungefähr die Hälfte der wöchentlichen Unterrichtsstunden. Ein Teil davon ist der Unterricht in der Werkstatt. Hier erlernen Sie handwerkliche Grundfertigkeiten (z.B. Löten), bauen Schaltungen der Haustechnik (z.B. Treppenhausbeleuchtung) auf, bearbeiten kleine elektronische Projekte (z.B. Bau eines Blinklichts).

Ein anderer Teil der Elektrotechnikstunden ist die Fachtheorie. Auch hier werden Sie im Labor arbeiten und beispielsweise Messungen durchführen oder Motorsteuerungen aufbauen. Inhaltlich ist der Elektrotechnikunterricht so aufgebaut, dass Sie elektrotechnische Grundlagen erlernen, elektrotechnische Schaltungen planen, analysieren und aufbauen. Ebenfalls müssen Fehler in Schaltungen gefunden und behoben werden. Damit orientiert sich der Elektrotechnikunterricht an den Fachinhalten des ersten Ausbildungsjahres in einer Elektro-Ausbildung.



Neben dem Elektrotechnikunterricht werden außerdem die Fächer

- Mathematik,
- Deutsch / Kommunikation,
- Englisch,
- Wirtschaftslehre,
- Sport / Gesundheitslehre,
- Politik / Gesellschaftslehre,
- Religion

unterrichtet.

Auch hier werden Sie auf eine künftige Ausbildung vorbereitet: außer Mathematik sind alle Fächer auch in einer Berufsausbildung im Stundenplan der Berufsschule vertreten.

Darüber hinaus wird in dem Schuljahr ein dreiwöchiges Praktikum in der Elektrobranche durchgeführt. Auch die Berufsorientierung stellt einen wichtigen Aspekt dar.